

# schulinterne Kurzübersicht der Unterrichtsvorhaben<sup>1</sup>

**Fach:** Pädagogik  
**Jahrgangsstufe(n):** Q1 und Q2  
**Abiturzyklus:** 2017 - 2019

(Hinweis: Fokussierungen sind kursiv hervorgehoben)

<b>Q1 (erstes Halbjahr)</b>	<b>Q2 (erstes Halbjahr)</b>
<p><b><u>Oberthema:</u></b>  <b>Entwicklung und Sozialisation in der Kindheit:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pädagogisches Handeln und Modelle der Beschreibung psychosexueller und psychosozialer Entwicklung: Sigmund Freud, Anna Freud und besonders ihr Schüler Erik H. Erikson</li> <li>- Pädagogisches Handeln auf der Grundlage des Modells der Beschreibung der kognitiven Entwicklung: Jean Piaget</li> <li>- <i>Die Entwicklung des moralischen Bewusstseins nach Lawrence Kohlberg am Beispiel des Just-Community-Konzeptes</i></li> <li>- <i>Die Bedeutung des Spiels nach G.H. Mead und Gerd E. Schäfer (nur LK)</i></li> </ul>	<p><b><u>Oberthema:</u></b>  <b>Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Die Montessoripädagogik als ein reformpädagogisches Konzept und die Einbindung in Institutionen am Beispiel von Vorschuleinrichtungen. Reformpädagogische Prinzipien</i></li> <li>- Erziehung im Nationalsozialismus</li> <li>- <i>Erziehungsziele und -praxis in der Bundesrepublik Deutschland 1949-1989</i></li> </ul>
<b>Q1 (zweites Halbjahr)</b>	<b>Q2 (zweites Halbjahr)</b>
<p><b><u>Oberthema:</u></b>  <b>Entwicklung, Sozialisation, Erziehung und Identität im Jugend und Erwachsenenalter</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Sozialisation als Rollenlernen (symbolischer Interaktionismus) z.B.: Mead und/oder Krappmann</i></li> <li>- <i>Entwicklungsaufgaben des Jugendalters nach Hurrelmann, die Interdependenz von Streben nach Autonomie und sozialer Verantwortlichkeit im Modell der produktiven Realitätsverarbeitung.</i></li> <li>- Jugendkrisen, insbesondere im Bereich von</li> </ul>	<p><b><u>Oberthema:</u></b>  <b>Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Interkulturelle Erziehung (nur LK)</li> <li>- Bildungs- und schultheoretische Perspektiven in der Bundesrepublik Deutschland</li> <li>- <i>Funktionen von Schule nach H. Fend</i></li> <li>- <i>Möglichkeiten und Grenzen persönlicher Lebensgestaltung mit Blick auf Bildung und Beruf</i></li> </ul>

<sup>1</sup> Bei dieser Übersicht handelt es sich um eine Kurzform des schulinternen Curriculums, welche der besseren Übersichtlichkeit dienen soll. Eine vollständige Version befindet sich auf der Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums.

<p>Gewalt – „klassische“ sozialpsychologische, psychoanalytische und konkurrierende andere Ansätze zu ihrer Erklärung und Möglichkeiten der pädagogischen Einwirkung (z.B. „Erlebnispädagogik)</p> <p>- <i>Unzureichende Identitätsentwicklung am Beispiel von deviantem Verhalten und der Gefahr von Identitätsdiffusion auch in sozialen Netzwerken (Web 2.0; Web 3.0..)</i></p> <p>- Die systemische Sicht auf Familie (nur LK)</p>	
--	--